

## PRESSEINFORMATION 12-11-10

vom 6. Dezember 2012

### ift Rosenheim erhält Wirtschaftspreis der Stadt Rosenheim

Das ift Rosenheim ist in 56 Ländern tätig und als führendes Forschungs- und Prüfinstitut für Fenster, Fassaden, Türen und Tore bekannt. Die Rosenheimer Fenstertage sind der größte Branchenkongress in Europa und führten dieses Jahr wieder 1.000 Besucher aus 27 Ländern nach Rosenheim – seit der Erstveranstaltung vor 40 Jahren kamen mehr als 25.000 Besucher. Alleine mit seinem Namen macht das ift damit die Stadt als Urlaubsregion und Wissenschaftsstandort weltweit bekannt. Aber auch als Unternehmen ist das ift Rosenheim mit 17 Millionen Euro Umsatz und rund 200 Mitarbeitern, davon ca. 70 Ingenieure und technisch-/wissenschaftliche Mitarbeiter, ein interessanter Arbeitgeber. Die Geschäftsführer Prof. Ulrich Sieberath und Dr. Jochen Peichl nahmen deshalb mit Stolz am 5. Dezember 2012 den Wirtschaftspreis von der Oberbürgermeisterin Gabriele Bauer im Namen des Vorstandes, der Geschäftsführung und der Mitarbeiter entgegen.

Seit seiner Gründung 1966 hat sich das ift Rosenheim zum führenden und weltweit anerkannten Prüf- und Forschungsinstitut für Bauelemente entwickelt. Der Aufgabenschwerpunkt ist neben der angewandten Forschung der Nachweis der Gebrauchstauglichkeit, die neutrale und unabhängige Bewertung von Schadensfällen sowie die Prüfung von Ausschreibungen, Konstruktionen und Details. Ein Team aus Wissenschaftlern, Ingenieuren und Praktikern unterschiedlicher Fachgebiete sowie umfangreiche Laboreinrichtungen bieten hierfür die besten Voraussetzungen. Ergänzend erarbeitet die ift-Zertifizierungsstelle Regeln zur Definition, Sicherung und Überwachung der Produktqualität.



**Bild 1** Preisverleihung von OB Gabriele Bauer an Prof. Ulrich Sieberath und Dr. Jochen Peichl (Geschäftsführung ift Rosenheim)

#### Belegexemplar an

ift Rosenheim

Das Institut für  
Fenster und Fassaden,  
Türen und Tore,  
Glas und Baustoffe

Theodor-Gietl-Straße 7-9  
83026 Rosenheim  
PR & Marketingkommunikation  
Bearbeiter  
Tel.: +49.08031.261-2155  
Fax: +49.08031.261-282155  
E-Mail:  
[www.ift-rosenheim.de](http://www.ift-rosenheim.de)



Die Mitarbeit in nationalen und europäischen Normungsgremien sowie technischen Ausschüssen ist das Ergebnis von Kompetenz und sichert die internationale Anerkennung der ift-Prüfzeugnisse und -Zertifikate bei Instituten, Behörden und Zulassungsstellen europaweit.

Mit fast 200 Mitarbeitern ist das ift Rosenheim einer der größten Arbeitgeber in der Region für technisch-/wissenschaftliche Fachkräfte und es sind letztendlich die kompetenten und engagierten Mitarbeiter, die diesen Erfolg erst möglich machen. Hierzu tragen sicher auch flexible Arbeitszeiten, Home-Office-Angebote und unterschiedliche Teilzeitmodelle bei, die eine Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglichen. Studenten und Nachwuchswissenschaftler finden im Rahmen von Projekt-, Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten spannende Herausforderungen und berufliche Perspektiven. Zum guten Arbeitsklima tragen auch die modernen Bürogebäude und Räumlichkeiten bei, die in punkto Energieeffizienz und Energiegewinnung mittels einer gebäudeintegrierten Photovoltaikfassade Vorbildcharakter haben. Die hellen Büroräume sind mit modernster Büro-, Medien- und Kommunikationstechnik ausgestattet und gemäß neuesten Erkenntnissen der Arbeitswissenschaft gestaltet. Variable Konferenzräume mit Internetanschluss und modernen Präsentationsmöglichkeiten wie Videokonferenztechnik bieten hervorragende Voraussetzungen für die Organisation großer internationaler Ausschüsse und Normensitzungen mit bis zu 80 Teilnehmern.

Auch mit einer intensiven Pressearbeit macht das **ift** Rosenheim den Namen Rosenheims in aller Welt bekannt. Pro Jahr werden über 200 Fachpublikationen und Presseinformationen erstellt, in 20 Ländern verbreitet und erreichen damit über 3 Millionen Leser. Seit diesem Jahr werden auch verstärkt Publikumsmedien mit wissenschaftlichen Informationen unterstützt, beispielsweise die FAZ, die deutsche Presseagentur (dpa), den Stern oder die Berliner Tageszeitung. Auch das Fernsehen ist regelmäßig zu Gast. Gerade entsteht ein TV-Beitrag für Galileo, in dem die Belastungen gezeigt werden, die ein Qualitätsfenster heute aushalten kann. Für die Region bietet das **ift** Rosenheim interessierten Bauherren und Architekten mit dem **ift** open campus informative Vorträge, und beim „Maus-Türöffnertag“ staunten über 80 Kinder mit ihren Eltern, was im **ift** Rosenheim alles erforscht wird. Auch Normenausschüsse, Seminare und Strategiegelgespräche führen Entscheider aus Politik, Wissenschaft und Forschung nach Rosenheim, beispielsweise den Umweltminister Dr. Marcel Huber, der sich im Mai auf dem „Energiefrühstück“ mit Experten der Region und des Instituts zu Fragen der Energiewende austauschte.



Besonders fruchtbar ist die intensive Zusammenarbeit mit der Hochschule Rosenheim, die durch gemeinsame Forschungsarbeiten und einen regen Austausch zwischen Professoren, Studenten und Mitarbeitern täglich gelebt wird. Als Honorarprofessor für den Fachbereich Fenster und Fassaden bringt der Institutsleiter Ulrich Sieberath gemeinsam mit **ift**-Mitarbeitern, die als Lehrbeauftragte tätig sind, die Kompetenz, Praxiserfahrung und das Netzwerk in die Hochschule ein. Damit wird die international anerkannte Baukompetenz der Hochschule in den Studiengängen Holzbau/Ausbau, Holztechnik, Innenausbau sowie Energie- und Gebäudetechnologie nachhaltig gefördert. Dieses Fachwissen soll 2013 durch den Aufbau des Fraunhofer-Kompetenzzentrums Bauphysik und Baukonstruktion ausgebaut werden. Durch eine Kooperation zwischen dem ift Rosenheim, dem Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP und der Hochschule Rosenheim sollen die Kompetenzen für energieeffiziente und nachhaltige Gebäudehüllen, Baukonstruktionen und Bauelemente gebündelt werden. Im Fokus stehen dabei Energieeinsparung, Ressourceneffizienz, altersgerechtes Wohnen, Plusenergie-Konzepte sowie Behaglichkeit und Sicherheit. Mit dieser Kooperation wird die Forschungsarbeit intensiviert, und es können größere Verbundprojekte akquiriert und bearbeitet werden. Damit wird der Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Rosenheim nachhaltig gestärkt.




Dies sind viele gute Gründe, den Wirtschaftspreis der Stadt Rosenheim an das ift Rosenheim zu verleihen, den die Geschäftsführer Prof. Ulrich Sieberath und Dr. Jochen Peichl am 5. Dezember 2012 im Namen des Vorstandes, der Geschäftsleitung und der gesamten Belegschaft von der Oberbürgermeisterin Gabriele Bauer entgegen genommen haben.


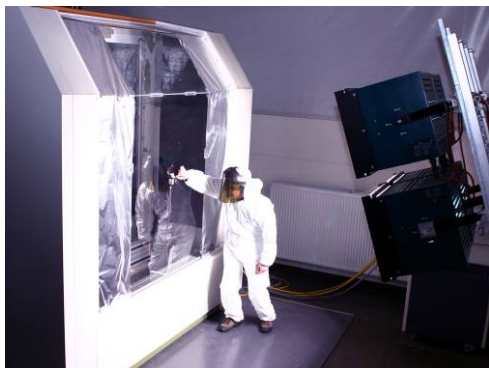

(5.073 Zeichen inkl. Leerzeichen, Lead 930 Zeichen)

## Über das ift Rosenheim



Das **ift** Rosenheim ist eine europaweit notifizierte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle und international nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiert. Im Mittelpunkt steht die praxisnahe, ganzheitliche und schnelle Prüfung aller Eigenschaften von Fenstern, Fassaden, Türen, Toren, Glas und Baustoffen. Ziel ist die nachhaltige Verbesserung von Produktqualität, Konstruktion und Technik sowie Normungsarbeit und Forschung. Die Zertifizierung durch das **ift** Rosenheim sichert eine europaweite Akzeptanz. Das **ift** fühlt sich zur Wissensvermittlung verpflichtet. Als neutrale Institution genießt das **ift** bei den Medien einen besonderen Status, und die Publikationen dokumentieren den aktuellen Stand der Technik.

## Auswahlbilder (stehen als Download im Bildarchiv unter [www.ift-rosenheim.de/presse\\_bildarchiv.php](http://www.ift-rosenheim.de/presse_bildarchiv.php))

| Nr. | Bildtext und Dateiname  | Bild   |
|-----|---|--|
| 1   | <p>Preisverleihung von OB Gabriele Bauer an Prof. Ulrich Sieberath und Dr. Jochen Peichl (Geschäftsführung ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i><br/>PI1211110_Bild_1_Preisübergabe.jpg</p> <p>Quelle: ift Rosenheim</p>  |   |
| 2   | <p>Die Preisträger des Wirtschaftspreis 2012<br/>v.l.n.r OB Gabriele Bauer, Karin Stäbler (Reich Online Service GmbH, Prof. Ulrich Sieberath (ift Rosenheim), Dr. Jochen Peichl (ift Rosenheim), Helmut Schwarz (Krones AG), Wolfgang Huber (Krones AG)</p> <p><i>Dateiname:</i><br/>PI1211110_Bild_2_Preistraeger.jpg</p> <p>Quelle: ift Rosenheim</p> |  |
| 3   | <p>Zentrallabore des ift Rosenheim im Gewerbegebiet Ost (Kastenuau)</p> <p><i>Dateiname:</i><br/>PI1211110_Bild_3_Luftbild_ift.jpg</p> <p>Quelle: ift Rosenheim</p>   |  |

| Nr. | Bildtext und Dateiname  | Bild   |
|-----|---|--|
| 4   | <p>Moderne helle Büroräume bieten ideale Voraussetzungen für die Wissenschaftler, Ingenieure und Techniker des ift Rosenheim</p> <p><i>Dateiname:</i><br/>PI1211110_Bild_4_Raeume.jpg</p> <p>Quelle: ift Rosenheim</p>  |    |
| 5   | <p>Modernste Laboreinrichtungen entwickelt das ift Rosenheim häufig selber, hier die kalorimetrische Messtechnik zur Bestimmung der energetischen Eigenschaften von Fassaden mit innovativem Sonnenschutz</p> <p><i>Dateiname:</i><br/>PI1211110_Bild_5_Kalimero.jpg</p> <p>Quelle: ift Rosenheim</p> |   |
| 6   | <p>Beim „Maus-Türöffnertag“ erfahren Kinder anschaulich, wie Fenster und Türen vor Einbrechern schützen können.</p> <p><i>Dateiname:</i><br/>PI1211110_Bild_6_Einbrecher.jpg</p> <p>Quelle: ift Rosenheim</p>   |  |



| Nr. | Bildtext und Dateiname  | Bild  |
|-----|---|---|
| 7   | <p>OB Gabriele Bauer mit Architekt, Vorstand und Institutsleitung beim Spatenstich zum neuen Anbau des ift Rosenheim</p> <p><i>Dateiname:</i><br/>PI1211110_Bild_7_Spatenstich.jpg</p> <p>Quelle: ift Rosenheim</p> |   |
| 8   | <p>Besucher kommen aus aller Welt, hier eine chinesische Delegation bei der Stadtführung</p> <p><i>Dateiname:</i><br/>PI1211110_Bild_8_Chinesische_Delegation.jpg</p> <p>Quelle: ift Rosenheim</p>                  |  |